

Infoblatt

72. Ausgabe Dezember 2017

Liebe Aedermannsdorferinnen und Aedermannsdorfer

Sie halten die neuste Ausgabe des Infoblattes in Ihren Händen. Wir wünschen viel Vergnügen beim Lesen.

Aus dem Dorf

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner



2017 im Rückblick

Bereits leuchten wieder die Weihnachtslampen und wir stehen vor dem Jahresende. Wie jedes Jahr ein Moment zum Bilanz ziehen:

Diverses aus der Dorfpolitik

Mit dem Ende der Legislatur begann anfangs Oktober auch die neue von 2017 bis 2021. Einmal mehr konnten alle Ämter besetzt werden. Dies ist das erfreulich Fazit, welches die Findungskommission bereits Ende Juli ziehen konnte, und so wurden die Kommissionsmitglieder am 13. September vereidigt. Offensichtlich ist man in Aedermannsdorf noch bereit, sich für öffentliche Ämter zur Verfügung zu stellen.

Besonders auffallend im vergangenen Jahr war die grosse Bautätigkeit. Ich glaube kaum, dass in Aedermannsdorf schon einmal fünf Baukrane gleichzeitig über die Häuser ragten. Dass unter den Bauherren immer wieder junge Leute sind, welche in Aedermannsdorf aufgewachsen sind, und nach einigen Jahren in der «Fremde» ins angestammte Dorf zurückkehren, beweist, dass man gerne in Aedermannsdorf wohnt, auch wenn dadurch manchmal etwas weitere Wege in Kauf genommen werden müssen.

So sind zur Zeit der Niederschrift dieser Zeilen rekordverdächtige 571 Personen in Aedermannsdorf wohnhaft.

Was lange währt, wird endlich gut: Dieses Sprichwort passt nirgends besser als zum Abschluss des Projekts Wasserverbindungsleitung mit Herbetswil. Nachdem endlich die vielen Hindernisse beseitigt und die Planung abgeschlossen war, harzte es auch bei der Ausführung. Als Folge der völlig unbefriedigenden Organisation beschloss der Gemeinderat, zukünftig mit dem Planungsbüro BSB zusammenzuarbeiten. Trotz allem haben wir nun die Sicherheit, auch bei längerer Trockenheit über genügend Trinkwasser von hoher Qualität zu verfügen.

Vor einigen Tagen konnten wir eine neue Weihnachtsbeleuchtung einweihen. Klar ist mit einer solchen Weihnachtsbeleuchtung kein finanzieller Nutzen für unseren Ort zu erwarten. Weihnachtsstimmung kann nicht in Franken umgerechnet werden. Umso schöner ist es, dass eine grosse Mehrheit der anwesenden Stimmbürger an der entsprechenden Gemeindeversammlung dieser Investition zugestimmt hat.

Die grösste Herausforderung für unsere Gemeindebehörden wird in den nächsten Jahren die Überarbeitung der Ortsplanung sein. Nach mehr als 15 Jahren ist es an der Zeit, dass wir uns darüber Gedanken machen, wie sich unser Dorf in den nächsten Jahren entwickeln soll. Vorausgesetzt, der Souverän spricht den Kredit, wird diese Ortsplanung in den nächsten vier Jahren durchgeführt.

Einmal mehr wurde im vergangenen Jahr von den meist nebenamtlichen Funktionären hervorragende Arbeit geleistet. Dafür möchte ich allen recht herzlich danken. Es ist nicht selbstverständlich, dass man sich neben der täglichen Arbeit noch mit Sachpolitik im Dorf befasst. Ohne die grosse Arbeit im

Nebenamt wäre der Betrieb in unserem Dorf nicht möglich.

Dorfleben

Mit der Wiedereröffnung unserer einzigen «Dorfbeiz» ist es gelungen, einen wichtigen Eckpfeiler des Dorflebens zu erhalten. Nun liegt es nicht zuletzt an jedem einzelnen Einwohner, mitzuhelfen, dass der Schlüssel auch floriert.

Auch im vergangenen Jahr beeindruckte das Vereinsleben in Aedermannsdorf. Für unser kleines Dorf hat es ungewöhnlich viele sehr aktive Vereine. Eine völlige neue Leitung hat der mitgliederstärkste Verein, die Frauengemeinschaft. Dem jungen Team seien hier die besten Wünsche mitgegeben. Zur Tradition geworden sind auch die jährlichen Aufführungen der Theatergruppe. Mit für Laienschauspieler grossartigen Leistungen verstehen sie es jedes Jahr, viele Besucher aus der ganzen Region in ihren Bann zu ziehen und für einige lustige Stunden zu sorgen.

Den kulturellen Höhepunkt des Jahres haben wir noch vor uns. Am 17. Dezember wird die Musikgesellschaft Konkordia zusammen mit dem Adventschor einmal mehr die Besucher einer vollbesetzten Kirche in Weihnachtsstimmung versetzen.

So schauen wir auf ein Jahr mit vielen Höhepunkten zurück und hoffen, auch im neuen Jahr viele positive Anlässe erleben zu dürfen.

So wünsche ich Ihnen, liebe Aedermannsdörfer, tolle und besinnliche Festtage. Für das Jahr 2018 wünsche ich Ihnen alles Gute und freue mich einmal mehr auf viele interessante Gespräche.

Ihr Gemeindepräsident
Bruno Born

Aus dem Gemeinderat

Seit den Herbstferien hat sich der Gemeinderat intensiv mit dem Budget 2018 befasst. Eine erste Fassung mit allen Eingaben der Kommission hat einen Aufwandüberschuss von 90'000 Franken zu Papier gebracht. Aufgrund des Bevölkerungswachstums ging der Gemeinderat davon aus, dass die Steuereinnahmen für nächstes Jahr um 50'000 Franken höher budgetiert werden können

als bislang. Nach intensiver Diskussion und Rücksprachen mit Kommissionen konnten auch die Ausgaben noch reduziert werden, so dass die Gemeindeversammlung am 19. Dezember über ein Budget 2018 mit einem Ertragsüberschuss von 32'000 Franken abstimmen kann.

In einer ersten Fassung des Budgets 2018 war auch klar ersichtlich, dass der Wasserverbund mit der Gemeinde Herbetswil und die Anpassungen des Reservoirs nach den aktuellen Lebensmittelstandards nicht mehr mit den aktuellen Gebühren zu finanzieren sind. So wird der Gemeinderat an der Versammlung eine Erhöhung von 60 Rappen für den Kubikmeter Wasser beantragen. Mit dieser Anpassung kann das Defizit in der Wasserrechnung halbiert werden und beträgt so noch rund 14'000 Franken. Im Weiteren wird auch über eine Erhöhung des Verwaltungsums um 20 Prozent, einen Kredit über 152'000 Franken für die Ortsplanungsrevision sowie die überarbeitete Schulordnung abgestimmt.

Wir freuen uns, Sie am 19.12.2017 an der Gemeindeversammlung zu begrüssen.

Regina Fuchs

=====

Weihnachtsbeleuchtung



An der Gemeindeversammlung vom Juni diesen Jahres wurde ein Kredit über 40'000 Franken für eine Weihnachtsbeleuchtung genehmigt. Schon im Vorfeld wurden verschiedene Varianten evaluiert, und so konnten die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger auch gleich das Sujet bestimmen, nachdem der Kredit bewilligt worden war.



Das Resultat dieser Abstimmung, eine asymmetrische Sternenskomposition, durften wir bereits bestaunen. Die neue Weihnachtsbeleuchtung wurde fristgerecht auf den ersten Advent eingeschaltet und am 3. Dezember mit einer würdigen Vernissage der Bevölkerung vorgestellt. Diese Einweihung stiess auf grosses Interesse, konnte Gemeindepräsident Bruno Born doch rund 150 Personen begrüessen. Für den gesprochenen Rahmenkredit konnten 46 Einzelsterne und 4 Dreifachsterne angeschafft werden. Die Einteilung sei nach Steuerkraft erfolgt, witzelte Born. Aber genau genommen erhielt jeder zweite Kandelaber eine Beleuchtung, eventuell würden einzelne Leuchten nachgerüstet.



Nach dem offiziellen Akt, welcher von einem Bläserensemble der Konkordia musikalisch umrahmt wurde, führte ein kurzer Spaziergang zum Begegnungsplatz, wo die Theatergruppe für das leibliche Wohl sorgte. Diese

konnte in diesem Jahr ihr 20jähriges Bestehen feiern. Namens des Gemeinderates bedankte sich Bruno Born bei allen Personen, welche zu dieser schönen Beleuchtung das ihre dazugetan und natürlich nicht zuletzt bei der Dorfbevölkerung, welche den Kredit dazu bewilligt haben ganz herzlich.

Regina Fuchs

Zivilstandsmeldungen

Geburten

- **Tschumi Melissa Annika**
geboren am 26.08.2017
Tochter von Sabrina und Christian Tschumi
- **Haefeli Lukas David**
geboren am 13.11.2017
Sohn von Marina und Peter Haefeli-Zemp

Todesfall

- **Vogt Peter**
geb. 02.02.1970 gest. 18.10.2017

Aus den Kommissionen

Entsorgungsplatz

Die Möglichkeit der Entsorgung von Grünzeug wurde in diesem Jahr sehr rege genutzt. **Mitte Dezember** werden die Äste noch einmal gehäckselt. Anschliessend dürfen bis **Ende Februar** keine Äste mehr auf dem Platz deponiert werden. Selbstverständlich können durchgehend kleinere Äste und Grünzeug im Container deponiert werden.

Splittdeponie Allmend

Bei der Sanierung der Allmendstrasse wurde eine Oberflächenbehandlung durchgeführt. Daraus ist nach Beendigung der Arbeiten eine Splittmenge von ca. 12 m³ entstanden. Die Werk- und Umweltkommission hat beschlossen, den Restsplitt bei der Kiesgrube Allmend zu deponieren. So ist es der Bevölkerung nun gestattet, kostenlos

Spitt für den Eigenbedarf von dieser Depo-
nie zu beziehen. Es hat solange es hat!

Infogis

In diesem Sommer hat Aedermannsdorf die Internet- Plattform für Geoinformatik «Infogis» aufschalten lassen. Unter www.infogis.ch kann jedermann sehr wertvolle Daten über Aedermannsdorf oder andere Gemeinden beziehen und nach Bedarf ausdrucken. So sind für Aedermannsdorf die aktuellsten Werkleitungspläne wie Wasser, Abwasser und Drainage aufgeschaltet. Weiter ist der Zonenplan, der Strassen- und Baulinienplan sowie der Ortsplan darin integriert. Es besteht auch die Möglichkeit, Luftbilder von der ganzen Gemeinde oder von einzelnen Liegenschaften oder Parzellen anzuschauen.

Im Weiteren ist es auch möglich, Distanzen und Flächen zu messen oder einzelne Punkte zu bestimmen. (Koordinaten)

Wir laden Sie ein, diese wertvolle Plattform zu besuchen und sich damit auseinanderzusetzen.

Für Fragen zu diesem Thema steht Ihnen Martin Eggenschwiler gerne zur Verfügung. (079/456`99`13)

Die Werk-/ Umweltkommission wünscht ihnen frohe und besinnliche Festtage.

Der Präsident
Martin Eggenschwiler

Veranstaltungen

- 10. Dez., Gottesdienst mit Juniorbrass
- 13. Dez., Seniorenadvent im Pfarreisaal
- 17. Dez., Adventskonzert MG Konkordia, Adventchor
- 19. Dez, Budgetgemeindeversammlung, Schulhaus
- 1. Jan., Neujahrgottesdienst mit Apéro und Ständeli
- 6. Jan. 2018, Hundsverlochete, TS-Gugge, Schulhaus

Aus den Vereinen



Solothurner Mannschaftsmeisterschaft

Am 28. September 2017 war auf der Homepage des Solothurner Schiesssportverbandes im Bericht zur vierten und letzten Runde der Solothurner Mannschaftsmeisterschaft 2017 folgender Satz zu lesen: „In den Gruppen der 1. Liga konnte nur die SG Hofstetten-Flüh seine Führungsposition nicht halten, da sie von den Sportschützen Aedermannsdorf-Herbetswil mit dem Traumresultat von 760 Punkten überholt wurden“. Das lang ersehnte Ziel, der Aufstieg in die Liga B war endlich geschafft. Wir dürfen diesen Aufstieg als grossen Erfolg verbuchen und dieser wurde am Endschiessen mit einem Apéro gebührend gefeiert.

Folgende Einzelresultate führten zu diesem „Traumresultat“:

98 Punkte: Altermatt Christoph, 97 Punkte: Stampfli Norbert, 96 Punkte: Gunziger André, Harisberger Samuel, 95 Punkte: Bieli Franz, Stampfli Benjamin, 94 Punkte: Altermatt Heinz, 89 Punkte: Fluri Urs.

Endschiessen

Traditionell wurde die Schiesssaison 2017 auf der Schiessanlage Aedermannsdorf / Herbetswil mit dem Endschiessen vom Samstag, 14. Oktober beendet. 30 Schützinnen und Schützen absolvierten den Nachtessen - und den Gabenstich.

Beim Nachtessenstich wird ein Programm mit 2 Probeschüssen, 5 Einzelschüssen und 3 Schuss Serie absolviert. Ordonnanzgewehr – Schützen (OG) erhalten 3 Punkte Zuschlag. Bei einem Punktemaximum von 80 Punkten wurden folgende Resultate erzielt:

- | | |
|-------------------------|-----------|
| 1. Husstein Markus (OG) | 79 Punkte |
| 2. Fluri Urs | 78 Punkte |
| 3. Stampfli Benjamin | 78 Punkte |

Beim Gabenstich können beliebig viele Schüsse gelöst werden. Es zählen die besten 10 Schuss in 100er Wertung. Zu gewinnen gibt es im Gabenstich Gutscheine vom Dorfladen Aedermannsdorf oder von der Metzgerei Stübi in Matzendorf. Folgende Resultate wur-

den im Gabenstich von möglichen 1000 Punkten erreicht:

- | | |
|-------------------------|------------|
| 1. Stampfli Heinz | 997 Punkte |
| 2. Eggen Alfred | 995 Punkte |
| 3. Stampfli Marcel (66) | 992 Punkte |

Wir, die Sportschützen Aedermansdorf / Herbetswil möchten uns bei den Einwohnergemeinden Aedermansdorf und Herbetswil bedanken, dass wir mit unseren Anliegen immer auf viel Verständnis und offene Ohren gestossen sind. Wir wünschen der ganzen Dorfbevölkerung besinnliche, erholsame Festtage und einen guten Start ins neue Jahr.

oo



Liebe Aedermansdörferinnen, liebe Aedermansdörfer

Ein intensives und erfolgreiches Vereinsjahr neigt sich bereits wieder dem Ende zu und wir möchten diesen Moment ausnützen, um zu danken.

Danken möchten wir den zahlreichen Begleitpersonen, welche uns an alle unsere Anlässe wie Regionalmusiktag, Showwettbewerb in Beinwil und dem erst kürzlich in Montreux über die Bühne gegangenen Schweizerischen Brass Band Wettbewerb, vor Ort unterstützt haben. Es ist immer schön, vertraute Gesichter im Publikum zu sehen. In Montreux hat die Konkordia in einem starken Teilnehmerfeld in der 2. Stärkeklasse von 11 Bands den 8. Schlussrang erreicht. Dieses Resultat gewinnt an Bedeutung, wenn man beobachtet, dass die Mehrzahl der Konkurrenz regional organisiert ist und reine Dorfvereine wie die Konkordia mehr und mehr verschwinden. Ebenfalls danken möchten wir allen Besuchern von unseren Konzerten und Anlässen in der Gemeinde, sowie Umrahmungen von kirchlichen Anlässen, denn nur so können die Kultur und die Traditionen im Dorf erhalten und das Dorfleben lebendig bleiben.

Einen grossen Dank richten wir an unsere Ehrenmitglieder und Gönner, welche uns mit Ihrer Unterstützung jeglicher Art ermöglichen, dass wir unserem schönen, aber finanziell anspruchsvollen und zeitintensiven Hobby nachgehen dürfen.

Am 10.12.2017 wird die Junior Brass, unter der Leitung von Monika Eggenschwiler und Martina Meister, den 2. Advents-Gottesdienst (10.30 Uhr, Pfarrkirche Aedermansdorf) mit vorweihnächtlichen Klängen verschönern und umrahmen.

Gerne möchten wir auch auf das schöne Adventskonzert der Konkordia, zusammen mit dem Adventchor Aedermansdorf vom 17.12.2017 hinweisen. Unsere Dirigenten haben ein abwechslungsreiches und der Adventszeit angepasstes Programm mit uns einstudiert. Es würde uns sehr freuen, um 15.00 Uhr in der Kirche St. Joseph viele Besucher begrüßen zu dürfen.

Nun bleibt mir im Namen der Konkordia allen AedermansdörferInnen und unserem Hauptsponsor der Raiffeisenbank Balsthal-Laupersdorf, für die Unterstützung, die wir durchs ganze Jahr hindurch erfahren dürfen, zu danken. Wir wünschen Allen eine schöne Adventszeit, fröhliche Weihnachten und alles Gute fürs 2018!

Herzlichen Dank!

Ihre MG Konkordia Aedermansdorf

.....



Frauengemeinschaft Aedermansdorf mit neuer Power

Am 24. November 2017 hat die Generalversammlung der Frauengemeinschaft Aedermansdorf im Pfarrsaal stattgefunden. Es war wiederum ein gemütlicher und gelungener Abend, in vorweihnachtlicher Atmosphäre. Im Fokus stand an der diesjährigen Generalversammlung die angekündigte Demission des gesamten Vorstandes. Zwischen 4 bis 11 Jahre waren die Vorstandsmitglieder in ihrem Amt. Ganz herzlichen Dank für eure Arbeiten zu Gunsten des Vereins.

Bereits an der letztjährigen Generalversammlung wurde eine Vereinsauflösung erwähnt, falls sich keine freiwilligen Personen finden. Glücklicherweise wurden vier freiwillige Frauen gefunden, welche diesen Verein wieder mit vollem Elan und Enthusiasmus weiterführen wollen.

An der Generalversammlung wurden folgende Personen einstimmig gewählt:

- Denise Meister, Präsidentin
- Janine Born, Vize-Präsidentin
- Astrid Presch, Aktuarin
- Janine Bolliger, Kassierin

Motto der vier jungen Frauen: „**Wir wollen die Frauengemeinschaft wieder beleben und den Zusammenhalt und die Kultur im Dorf fördern**“.

Mit 14 Neueintritten konnten wir an der gegenwärtigen Generalversammlung einen Neumitgliederrekord verzeichnen und so das Fortführen des Vereins sicherstellen.

Alle Frauen die unserem Motto gleich tun möchten, sind im Verein herzlich willkommen.

Für den Vorstand, Janine Bolliger

=====

S+samariter

Geschätzte Dorfbevölkerung

Wiederum neigt sich das Jahr bereits wieder dem Ende zu und so möchten wir die Gelegenheit nutzen, um zu danken.

Danken möchten wir Ihnen liebe Einwohner von Aedermansdorf wie auch der Gemeinde für die Unterstützung im vergangenen Jahr.

Auch für die angenehme Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und den anderen Dorfvereinen danken wir.

Falls Sie Interesse an unserer Vereinsarbeit haben: Unsere Vereinsübungen finden jeden dritten Montag im Monat im Schulhaus statt. Schauen Sie doch mal bei uns rein. Sie sind herzlich willkommen!

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Samariterverein Aedermansdorf

Diverses

An der Antrinkete vom 1. Dezember im Gasthaus Schlüssel empfangen Gastgeberin Mägy Nideröst und ihr Mann Sam Ahmed bereits hohen Besuch:



Weihnachtsbaumverkauf in der Bündtenmatt



Samstag, 16. Dezember 2017

9.00 bis 11.00 Uhr

oder unter der Woche auch auf
Anmeldung möglich

Neu: Bäume aus eigener Kultur
zum selber schneiden

Freundlich laden ein:
Paul und Maja Vogt

**Die Gemeindeverwaltung bleibt über die
Festtage wie folgt geschlossen:**

25.12.2017 – 05.01.2018

**Wir wünschen Ihnen
frohe Festtage
und einen
guten Start ins 2018!**

Gemeinderat und Verwaltung